

Stellenausschreibung

Die **Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)** setzt sich für Bildungserfolg und gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen ein. Für dieses Ziel bringt die DKJS Akteure aus Staat, Wirtschaft, Praxis und Zivilgesellschaft zusammen und entwickelt mit ihnen Antworten auf aktuelle Herausforderungen im Bildungssystem.

Im Rahmen des neuen Programms **„LiGa – Lernen im Ganztag. Qualität gemeinsam entwickeln“** besetzt die DKJS **in der Regionalstelle Sachsen-Anhalt** mit Sitz in Magdeburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

eine **regionale Programmkoordination**
(2 Mitarbeitende mit je 30 bis 40 Wochenstunden)

LiGa – Lernen im Ganztag. Qualität gemeinsam entwickeln

Ganztagschulen haben mehr Zeit für Bildung – und das Potenzial, Schülerinnen und Schüler individuell zu fördern, damit sie erfolgreich lernen. Durch das länderübergreifende Programm „LiGa – Lernen im Ganztag“ werden rund 300 Schulen aus fünf Bundesländern dabei unterstützt, dieses Potenzial zu entfalten. Vor allem bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche sollen davon profitieren. Um die Qualität an den Ganztagschulen zu verbessern, arbeiten Schulleitungen und Schulaufsicht eng zusammen. Gut beraten und begleitet entwickelt jede Schule passende Konzepte für das Lernen im Ganztag. Die Pädagoginnen und Pädagogen setzen im Unterricht und in den Ganztagsangeboten konkrete Ansätze für individualisiertes Lernen um. Das Programm bietet für diesen Prozess Unterstützung und Qualifizierungen und dient als Plattform für Austausch und Vernetzung. „LiGa“ ist eine Initiative der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und der Stiftung Mercator.

Gemeinsam mit dem Landesschulamts entsteht zurzeit ein Umsetzungskonzept für ein gemeinsames Landesvorhaben „LiGa –Lernen im Ganztag“ im Rahmen dieser Initiative.

Das Programmteam LiGa umfasst überregional Mitarbeitende der DKJS sowie von Kooperationspartnern an mehreren Standorten: Die Gesamtkoordination und bundesweite Aufgaben übernimmt ein Team der Berliner DKJS-Geschäftsstelle. Die jeweiligen Landesvorhaben werden von Mitarbeitenden in regionalen Programmteams in Abstimmung mit Länderministerien und ggf. in Kooperation mit regionalen Partnern umgesetzt. Das regionale Programmteam in Sachsen-Anhalt wird aus den hier ausgeschriebenen Mitarbeitenden der Regionalstelle der DKJS sowie Mitarbeitenden des Landesschulamtes bestehen.

Diese Stellenausschreibung steht unter dem Vorbehalt, dass eine Kooperationsvereinbarung zwischen der DKJS und dem Land Sachsen-Anhalt zur Durchführung eines Landesvorhabens von LiGa zustande kommt.

Zu den Aufgaben der regionalen Programmkoordination gehören:

- Verantwortung für die Ausgestaltung und die fachlich-strategische (Weiter-) Entwicklung des Programms und seiner Programmelemente auf Landesebene in Abstimmung mit dem Landesschulamts, dem Kultusministerium und dem LISA sowie dem Programmbüro der DKJS in Berlin, den Fachabteilungen und internen Gremien der DKJS

- Verantwortung für die Ressourcen- und Jahresplanung für das Programm in Sachsen-Anhalt, Dokumentation der Programmaktivitäten und Sicherung von Ergebnissen, aktive Unterstützung von Qualitätsentwicklung und Berichtswesen sowie Wissensmanagement
- Konzeption sowie inhaltliche und organisatorische Verantwortung für die Vorbereitung und Durchführung verschiedener Unterstützungsformate wie beispielsweise Netzwerktreffen, Coachings und Hospitationsreisen
- Konzeption, Koordination und Moderation von Formaten zur dialogischen Zusammenarbeit, öffentliche (Re-)Präsentation des Programms sowie Aufbau und Pflege der Kooperation mit relevanten Stakeholdern
- Aufbau und laufend enge Kooperation mit Schulleitungen sowie Mitarbeitenden in Schulaufsicht und Landesministerien
- Vorbereitung von Gremiensitzungen, verwalterische Tätigkeiten und Büroorganisation
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit der Kommunikationsabteilung der DKJS

Die genaue Verteilung der Aufgaben zwischen den beiden Mitarbeitenden wird nach Profil der Bewerbenden im Rahmen des Auswahlprozesses besprochen und festgelegt.

Sie passen zu uns, wenn Sie folgendes Profil besitzen:

- einen einschlägigen (Fach-)Hochschulabschluss, bevorzugt der Pädagogik bzw. in Sozial- und/oder Geisteswissenschaften
- grundlegende Kenntnisse des fach- und bildungspolitischen Diskurses zum Thema Ganztagschule in Deutschland (insbesondere mit Blick auf Qualitätsentwicklung)
- Vertrautheit mit den Gelingensbedingungen und Herausforderungen von Schulentwicklungsprozessen aus vorheriger praktischer Arbeit
- vertieftes Verständnis von Aufgaben, Rollen und Steuerungsprozessen der Akteure im Bildungswesen, insbesondere auf der Ebene Bildungsverwaltung und Schule, Kenntnisse der landesspezifischen Schul- und Schulaufsichtsstrukturen in Sachsen-Anhalt
- (Berufs-)Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Ministerien, Landesinstituten, Schulaufsicht und Schulleitungen
- Erfahrung im Aufbau und der Zusammenarbeit in komplexen Partnernetzwerken
- Erfahrung im Projektmanagement, idealerweise einschließlich Ressourcenplanung und Projektleitung
- ausgeprägte kommunikative Kompetenzen, Verhandlungsgeschick und souveränes Auftreten
- Teamfähigkeit, Verlässlichkeit, Kreativität und Eigeninitiative
- Identifikation mit dem Leitbild der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung
- Bereitschaft zu Dienstreisen (auch bundesweit)

Wir bieten Ihnen:

- Die Möglichkeit, ein hochaktuelles Thema von gesamtgesellschaftlicher Tragweite aktiv zu befördern und voran zu bringen
- die Mitarbeit in einer bundesweit agierenden Bildungsstiftung und in einem Netzwerk mit öffentlichen und zivilgesellschaftlichen Partnern
- ein teamorientiertes und freundliches Arbeitsklima in einem sympathischen und motivierten bundesweiten Team
- fachliche Herausforderungen und Platz für Ihre eigenen Ideen
- die Möglichkeit, selbständig zu arbeiten, und viel Raum für Entwicklung

Arbeitsort ist die Regionalstelle Sachsen-Anhalt der DKJS in Magdeburg. Die Stelle ist programmbedingt befristet bis zum 31.12.2019.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie das dargestellte Profil erfüllen, dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) **bis zum 01.12.2015** – bitte ausschließlich per E-Mail in einer pdf-Datei von maximal 8 Seiten – an: Claudia.Koehler@dkjs.de

Bitte schreiben Sie uns, was Ihre Motivation ausmacht. Des Weiteren legen Sie bitte dar, welche Kompetenzen, Erfahrungen und Erwartungen Sie mitbringen. Bitte geben Sie sowohl Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin, ihre bevorzugte Wochenarbeitszeit als auch Ihre Gehaltsvorstellung an.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Christian Hahn unter 030-257676-75 (Programmleitung LiGa) oder an Frau Claudia Köhler unter 0391-56 28 77-14 (stv. Regionalstellenleitung Sachsen-Anhalt).

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von ihrer Herkunft, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung oder sexuellen Orientierung. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besonders berücksichtigt.

Bitte beachten Sie:

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen können nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurückgesandt, jedoch drei Monate nach Bewerbungsschluss persönlich bei uns abgeholt werden. Reisekosten können nicht übernommen werden.

Weitere Informationen über unsere Arbeit finden Sie unter: www.dkjs.de